



2.3 Umweltabzeichen

Das Umweltabzeichen besteht aus 2 Teilen:

a) Wanderung durch den Zellhof-Wald

Die Wanderung beginnt direkt am Zellhof. Unser Weg führt uns zunächst entlang der Hauptstraße Richtung Mattsee, bei der großen Kreuzung links nach ca. 50 m befindet sich ein kleiner Parkplatz (Parkplatz Überfuhr) mit einer Übersichtstafel zum Zellhofer Moor.



1. Wie viele Autos zählst du auf dem Weg vom Zellhof zum Parkplatz bei der Überfuhr?
2. Bleib bei der Parkplatzzufahrt stehen und höre! Was nimmst du wahr?
3. Was darfst du in einem Naturschutzgebiet nicht machen?
4. Lese dir die Informationstafeln durch

Weiter führt ein Waldweg fast im rechten Winkel zur Landstraße in den Wald.

5. Wie weit musst du ca. gehen, bis du keinen Autolärm mehr wahrnimmst? Was hörst du hier?
6. Wie viele Moorbirken kannst du zählen?
7. Findest du einen Entwässerungsgraben?
8. Stell dich neben einen Entwässerungsgraben hin. Was fällt dir beim Boden auf?
9. Warum gibt es hier Stege im Wald?

Jetzt geht es ein wenig bergauf. Wir erreichen einen Forstweg. Achtung! Die Beschilderung ist eventuell nicht richtig. Wir biegen gleich wieder nach rechts unten ab, dann dem Weg folgen.



PFADFINDERDORF ZELLHOF
INTERNATIONAL SCOUT AND GUIDE CENTRE
ZELLHOF 1 – 5163 MATTSEE – AUSTRIA
✉ zellhof@zellhof.at ☎ +43 6217/7066 🌐 www.zellhof.at

10. Zähle die Ameisenhaufen, an denen du vorbeikommst. Bleibe einfach stehen, vielleicht hörst du die Ameisen. An der nächsten Weggabelung nach links gehen - Richtung Gnadenbründl- und die Richtung beibehalten.
11. Das Naturschutzgebiet ist Heimat der Gelbbauchunken. Sie leben in den Lacken der Traktorspurrinnen. Finde eine Gelbbauchunke! Ein Tipp: Drehst du die Gelbbauchunken um, ist ihr Körper gelb-schwarz! Viel Glück bei der Suche!

Überquere den Forstweg und geh weiter Richtung Gnadenbründl (liegt am Grabensee). Laut Sage hat das Wasser des Bründls heilende Wirkung auf die Augen. Es gilt auch als Ort positiver Energie. Du wanderst jetzt weiter entlang des Grabensees bis zum Zellhof/Saustall.

12. Wie weit schätzt du ist das Gnadenbründl vom Zellhof entfernt?

b) Aufgaben zum Thema Umweltschutz: Wähle 6 der Aufgaben

Ökologischer Fußabdruck:

- Was ist ein ökologischer Fußabdruck?
- Berechne deinen eigenen ökologischen Fußabdruck.
- Was kannst du machen, um deinen ökologischen Fußabdruck zu verringern?

Naturschutzgebiet:

- Der Zellhof liegt in einem Naturschutzgebiet. Hier gelten spezielle Regeln. Findet heraus welche.
- Wie heißt das Naturschutzgebiet?
- Was wird im Naturschutzgebiet Trumer Seen besonders geschützt?

Wetter:

- Welche Wolkenformen kennt ihr? In welcher Höhe kommen sie vor?
- Kennst du Anzeichen für gutes Wetter?
- Führt für die Dauer eures Lagers ein Wettertagebuch
- Am Zellhof gibt es eine Warnleuchte- Wann leuchtet sie und was müssen wir dann beachten?

Unser Umgang mit Müll:

- Mülltrennung wird am Zellhof GROSS geschrieben: Bei uns am Zellhof wird der Müll wahrscheinlich anders als bei euch zu Hause getrennt. Wie wird der Müll getrennt? Und wo befindet sich das Recyclingcenter?
- Wie viel Müll fällt eurer Meinung nach im Juli eines jeden Jahres am Zellhof an?
- Nenne 5 Punkte, wie Müll vermieden werden?

Suche 5 verschiedene Baumarten und beschreibe sie

